25,50 B 05,25 bi

8.00 B

eiefe von der Luft= nter dem mäßiger neefällen oftwärts rantreich Ueber her Luft= rodenem Bamberg liegt die dordoften

Halle. Hamel, zu Halle.

überein, on allen unschäd= ulzberger Schachtel [21483 htel an=

Berthes mit Grn.

nit Anna e Kempe t Selene Wiegand Leipzig). ig). Hrn. leudnit).

ter a. D. Göttfe

Leipzig) aner O

biefiger hiesigen egt vom (Amts= —1 Uhr räge auf krotocoll

Soben-

bei bem anderen geraus= onturs= lhr r Termin

ner zu uferlegt, en, für inspruch 187 An=

ftunde Bplat taud.

ubennements-breis
pro Quartal 3 Next.
Section of the Company of the Company



Hummer 17.

Dalle, Freitag, 21. Januar 1887. (Ausgegeben am 20. Januar Bormittags.)

179. Jahrgang.

Bur Griten Ausgabe gehört als Beilage ber illuftrirte Roman von Ottomar Beta "Im Bell-grande" S. 73-76.

Salle, ben 20. Januar.

Salle, den 20. Januar.

Gin offener Brief.
Es ergeben jest so viele Vorschläge betreffs eines Kandidaten zum Reichstage an uns, daß wir auf jede einzelne Zuchgrift nicht eingehen können. Man gedulde sid doch, dis die Vorstände der der jereschilichen Parteien sich über eine Persönlichkeit geeinigt haben. Wer immer die selbe dann auch sei, so ihr es Pflicht jedes verständigen Wählers, der unserem alten Kaisen noch eine lehte Freude machen will, sir die eine Nachstaten zu stimmen, unter Jurückbrängung aller sonftigen Wünsele. Es handelt sich eine Kundstaten zu stimmen, unter Jurückbrängung aller sonftigen Wünsele. Es handelt sich eine Kundselband vor dem Auslande, vor den Feinden des Kaisers zu Stanbe zu bringen, und dammt zugleich eine Kundzelbung vor dem Auslande, vor den Feinden des deutschen Achteng einstößt. Van so wie einen Frucht und Achtung einstößt. Van so wird der Frieden uns gesichert und, wie ein schlichter Geschäften mann uns schreibt, nur dann werden die Geschäften werden der State der Wester der Geschäften vor der Wester gehen. Ein Bolf, ein Seer, ein Erfolg vor der West! Die Uchtung des Auslandes wird sich dann auch darin seigen, das man deutschaften, dem Horte der ist unser feiegendem Waße zuwendet. Unser heer ist unser Kostland, dem Horte der ist unser Kostland, dem Horte der ist unser steigendem Waße zuwendet. Unser heer ist unser Boblskand, den Horte Frage.

\* Der Papft und das Septennat. Der Pring-Megent von Bahern hatte bekanntlich dem herrn von Frankenstein die Heeresvorlage ans Derz gelegt: "In fritigen Zeiten, wie die gegenwärtigen, müßten die finanziellen Geschicksbunkte hinter die allgemeinen, das Bohl des Baterlandes betreffenden, zurücktreten. Es handete sich hier auch um das Wohl jeines baperischen Baterlandes und Bolkes, das er von ganzem herzen siehe.

wateriandes und Bolles, das er von ganzem herzeitiete.

Feihert von Francenstein verstummte, und — der vorstegende, von ihm mitunterzeichnete Wahlaufruf der Centrumspartei fteit fich nicht mehr auf das Ceptennat. Das Centrum will nur die nochmalige Prüfung der Volhwendigsteil einer herversverftatung offen Jalten. Das Centrum verlangt dier etwas, was Riemand — die Kegierung am allerwenigsten — verweigern wolke. Die Forderung einer nochmaligen Rusping der Berklichtlige wendet sich gegen das, früher einmal von nicht maßgebender Stelle erhobene Berlangen, die herrersstäte ein sir allemal festystellen "Keternat").

Rum fragt man sich verwundert: Warum in aller Bett ist aber dann der Streit begonnen worden; warum in aller Welt hat es das Centrum auf die Berufung an das Volf antommen lassen. Das "F. I." ist in der Lage, die Antwort zu geben:

\* Die Rationalliberale Correspondenz bemerkt sehr richtig:
In der Presse der Opposition herrscht höchste Entrishung über die Rationalliberalen wegen ihres
Bahlfartells mit den Conservativen. Wir wühten indesse nicht, was uns fühler lassen sonnte, tragen
es auch mit Gelassenheit, daß man unserer Partei wieder einmal vorwirt, jeht den allerletzen Reit liberaler
bestennung adgestreit zu haben. Wir haben diese Borburt von Seiten eines zum Radicalismus und zur Demagogie entarteten After-Liberalismus schon zu oft gehört, als daß er noch Eindruck machen könnte. Mit

einem Geift und einer Gesinnung, wie sie gegenwärtig in der deutschreisinnigen Partei herrschen, wollen wir auch nichte gemein haben, und wenn das wirklich der deutsche Liberalismus wäre, dann würden wir uns ohne Bedenken von ihm lossigagen. Er ist es aber glücklicherweise nicht. Den wahren patriotischen und wenden. Designen Aufgabe aber können wir uns nicht absprechen. Designen Ausgabe aber können wir uns nicht absprechen. Designen Ausgabe aber können wir darin nicht erblicken, das Reich um parlamentarischer Anspräche wilken, die gegenüber dem Geschren sitz seinen Mittaitische Sicherheit seber. Geicht wiegen, in einen Berfassungs-Conssitut zu stützen und in seinem tiessten Innern aufzuwühlen. Wir kennen jest keine wichtigere Aufgabe für einen Partioten, sei er konservativ oder liberal, als die Gesahr eines Berfassungskreites zu vermeiben und de mittaitische Schreiwehr des kriechs zu sermeiben und die mittaitige Schreibungskreites zu vermeiben und die mittaitige Schreibungskreites zu vermeiben und die Wirklich des nächsten wir, der neugewählte Reichsgatzung bum. Da ist es doch geradezu selbstverständlich, daß diesenigen Barteien wöglichst ausgammengehen, necke binzichtlich des nächsten und Wichtigsten Zieles einig sind, die Schreibung die Ausgabe nun Uberstücktung die Rationalliberalen bei dieser ganz naturgemäßen tastischen Kunstalliberalen bei dieser ganz naturgemäßen tastischen Kunstalliberalen bei dieser ganz hautrgemäßen tastischen Kunstalliberalen den Ubervaltiven der Fall sein. Der nationalliberale Wahlauftung hat sich in die Eestelmung deutsch in den Kahlauftung hat sich in die Eestelmung deut den Konstalliberalen werden und angegen und abgehen deutsch abs eweisen werden, wie sie es immer gethan hat. Wie aut ein tastische Ausgaben deutsch abs eweisen zu geschen auf den kennen hat

ware wor untittiene Wahlbündniffe eine ebenso große heuchelei wie Lächerlichteit.

\*\*Bolitische Mittheilungen.

\*\* Der Kafler hatte vorgestern Rachmittag nach seiner Rückelei wie Schener.

\*\* Der Kafler hatte vorgestern Rachmittag nach seiner Rückelei wie Schoen Ordens vom Schwarzen Woler abgehalten worden war, noch Konserengen mit dem Bistendischetten vos Schaatsministeriums v. Buttsamer und dem Staatssecretur Graßen Herbert Wismard. Am Abend wohnte der Kaijer der Borstellung im Schaatpielshaufe bei, nach deren Schlüg mit Westendischellichgeit statiand. Besten wohnte der Kaijer der Borstellung im Schaatpielshaufe bei, nach deren Schlüß im Königlichen Balais eine kleinere Thee-geschlichgeit statiand. Seisten Vormittags empfing der Kaijer die Commandanten von Spandau und Kranssurt.

2. M. Generalstientenonts v. Schopp und d. Hinteren Aberdellichgeit statiand. Desten Vormittags enzignig der Koniglicher und des Geschonlichgeit des Schlüßen.

2. Aberdeler, den Arain Inspirectur Generalstieutenant d. Kuplenijerna und den gum Derststieuten besieher und Klistairdevollmächtigten bei der hießigen sächsische Weisendische des Schabsamer Stadischoffes im Beisein der Staatsseterlass Karaen Wismand und der Schrussanten Weisen werden werden werden der Vorgendische franze Karaen Wismand und der Schrussanten Scholische im Beisein des Staatsseterlass Karaen Wisman Althüsen werten Garviamthemum Ordens durch den Kringen Mithüt Gerah den Mehren werden der Vorgendische Kring, und des Gehre in den Verletze der Kringen und der Kringen und der Kringen und der Kringen und der Kringen kliebten der Scholische Kring, und der Kringen und der Kringen und der Kringen Kringen kliebten der Kringen und der Kringen und der Kringen kliebten der Kringen und der Kringen und der Kringen und der Kringen kliebten der Verletze der Kringen und der Kr

Fraufreich. Der englische Bolfchafter Lord Lyons theilte gestern dem Minister des Neuhern Flourens mit, daß die britische Regierung den Bizelonful King in Zeilah abzuberufen beschieften habe; derfelbe werde am 24. Januar Zeilah verfassen. Daraufpin etstärte Minister Flourens, daß auch der französische Konsul Henry von Zeilah verberusen würde. Dem Brnehmen nach ersolgen diese Abberusungen, um in Betreff der Altion Englands und Frankreichs an der Somalistüste ein Einverständnig anzubahnen.

— Präsibent Grevy hielt heute mit dem Geöfisten Kielolaus von Rußland eine Jagd im Gehölz den Walth ab.

fürsten Ritolaus von Ruhland eine Jagd in Gehöls von Marly ab.
Geoßpritannien. England für den Frieden. An der Ansprache, mit welcher Golden sich an die Rähler won Liverpool gewendet hat, heift es: Wie der deutsch gefeche dies auch seitens Englands. England habe niemals daran gedacht, Europa in Berwirrung zu bringen einer Dynastie oder irigen einer Dynastie oder irigen einer Dynastie oder irigend einer einzelnen Verfünlichkeit wegen, die Regierung fei niemals, weder dirett noch nibirett, für die Wiedereinstenung ein Britisten von Bulgarien eingetreten. Was die Wahl eines neuen Fürsten anbelange, so bilde dassür der Verliner Bertrag die Erundlage der Politik der Regierung, letztere werde nichts thun, was sie von den Mächen trennen sonnte, die gegenwärtig sür die Sache des Friedens arbeiteten. England siehe, obgleich son den Mächen trennen sonnte, die gegenwärtig sür die Sache des Friedens arbeiteten. England siehe, obgleich gemißer.

Riederlande. Erste Lammer. Der eiemalige Minister gegenstüer.

Auf von Boortoliet erbob Einsprache daugen, die hie kotalische Regierung die Dampfer des Regierun, die der Edgliche genüber.



dem niederländisch-belgischen Bertrage von 1839 au zahlen finderfreit habe. Der Minister des Keusern um Karneber erMirte. daß er die Ansicht Tals heite und nien entirerdende Mitzielung bereits an die belgische Regierung gerichtet habe. Ed. ertuder bein Minister, die aus ohigem Bertrage sich erebenken Kechte Hallands auch ernerbin aufrecht zu balten und gegen jede weitere Aerschung leitens Belgiens Einsprache mereben.
Insaarisches

weigen zee weitere Vertegung leitens Beigiens Einiptaan erkrieten.

Nom statteten am 19. auch dem Ministerpräsibenten dem statteten am 19. auch dem Ministerpräsibenten Dehretis einen Besuch ab. Dersetbe bezog sich im Saufe ber Unterhaltung burchaus auf bie von dem Grafen Bobilant der Deputation gegebenen Erklärungen und siegte, die Schwierissfeiten, denen Instgarien begegne, würden mit Klugheit und indem man auf dem Boden der Betrickge zu bleiben suche, ohne zroße Schwierissfeiten Bernrunden werden.

Die Thatsache, daß Russaus den Wücksteins der Wäcksteine Erkung der Bussaus der Erkatsache, kaß Russaus der Bussaus der Verlagen der Ver

derwinden werden.
Die Thatsache, daß Rußland den Nächten seine Borfoltäge zur Regelung der bulgarischen Ingelegenheit mitgetheilt hat, wird allseitig bekätigt. Die Resignation der Regentichat und die Leunglie von die Kenwahl der Sodranse bilben Kauptpunkte diese Kropositionen. Der neuen Sodranse sollten Kauptpunkte diese Kropositionen. Der neuen Sodranse sollten Kauptpunkte diese Kropositionen. Der neuen Sodranse sollten Kanddart des Fickenschaft und die Kanddart des Fickenschaft in der Stelle will Aussland ich siger Weise Anderstallen under eine Netze die Gegen Weise der die Kropositionen königen Weise der die Kropositionen königen die Kropositionen die Kropositionen die Kropositionen die Kropositionen die Kropositionen königen die Kropositionen königen die Kropositionen königen Sodranse zur die Kropositionen königen die Kropositionen königen königen die Kropositionen königen königen die Kropositionen di

# Bahlaufruf der Freitonferbatiben.

Der Centralausichuß ber Reichs- und frei-gervativen Bartei veröffentlicht folgenden Bahl-

Das bentiche Wott soll an ber Wahlurne die Enticheibung geben iber den gesicherten Fortbestand seines glorreichen heeres unter der Führung des Kaisers. Der Ausfall der Wahl bedeuck Krieg oder Frieden; denn das gewichtige und hoch ernste West unseres Fetdmarschalls Rolite-, Wird den mir den Krieg ganz sichern, daßt sich nicht deuten der wegtengene. Das deutsche Solf soll sich den wir den Krieg ganz sichern, daßt sich nicht deuten doer wegtengene. Das deutsche Solf soll sich ausgrechen, od es die gesenklige, segenseiche und ruhige Entwickelung des Verlichen Keiches, entiprechend der ernsen Wahnung des Reichstanzlers, will oder eine ungewisse würfe von außeren Gelaren und inneren Kämpfen bedrängte Aufunft, welche den Berfall des Autendobs herbetzuführen drotten. Das beutsche Bolt foll an ber Bahlurne bie Entjagren und inneren Kämpfen bedrängte Zufunft, welche den Befall des Baterlandes herbeizigsübere droht. In dem aufgelöften Beichzige haben Ultramontane und in deren Gefolgschaft die Deutsch-Freifungen die herendelte eines Bugeständnisses au Falle gedracht. Den Aussichtag gaben dabei die ausgesprochenen Gegner des Deutschen Reichen, Dänen und Socialbemotraten. Deutsche Einfer, Bafen und Socialbemotraten. Deutsche Bussellen, Dänen und Socialbemotraten. Deutsche Bussellen, Dänen und Socialbemotraten. Deutsche Bund ist eine Little und feben und fo den wahren Billen des Bolles durch eine und fo den wahren Billen des Bolles durchtsche Bussellen der Bertrauen feben und fo den wahren Billen des Bolles durchtsche Barteimandver falsche derenibet wieser unschließen Bereinaums fo verdieden. Billen des Voltes durch Larteimandver faligen!
Gegenüber dieser unnatürlichen Bereinigung so verschiedenartiger Elemente haben die der ihm teien, wechte Kaijer
und Neich ant ihre Kahne geichrieben, sich zu gemeinfamem Borgeche verdunden. Zeht ist es Sache der Wähler,
ju zeigen, daß sie Interstein der Schliftund gemährleisten, dohr sie die Einheit und Aboliftund gemährleiten, hoher sieden, als die Interesse der Karteien,
deren Derrichaftsgelüste nur nach eigener Befriedigung
strebt. Seit sommt es darauf an Männer zu wählen,
denen des Vaterlandes Größe und Sicherheit am Herzen
segt nom welche den Rath der jenigen nicht gering
achten, die uns die Einheit Leutschlands und
ieine Wächstellung er ämpft und die Gewert Aufgabe der Erhaltung des Friedens mit so vielem Ersolge
gebe der Erhaltung des Friedens mit so vielem Ersolge
leither gelöft haben. Darum sei Niemand lässig in Erfällung seiner Wahlpflicht! Isoer deutsche Wahl
erfüllung seiner Wahlpflicht! Soer deutsche Wahn,
welcher unserem Boste seine im blutigen Kampfe ererungenen hohen Güter nationaler Einheit und Vöße,
inden weiger unjetem Botte jerne im diungen Kampte errungenen hohen Giter nationaler Einheit und Größe, seinen Wohlftand und seine nationale Gesttung erhalten will, strebe mit Gifer und Begeisterung und unter Verzicht auf besondere Parteiwinsche darnach, daß der neue Reichstag in seiner großen Mehrheit der getreut Ausdruch der parteil ich en Weltsche der getreut Ausdruch der parteil ich en Weltsche der einzelnen Partei fom mit es an, sonn dern auf das Wohl und die Sichersdern auf das Wohl und die Sichersdern auf das Kohl und die Sichersdern auf das Kohl und die Sichersdern auf das Kohl und die Sichersdern des deutschlich er Auflächen Vallenden Verlandes.

Der Gentral Ausschung der Reichs und freikonsers. Geraf Behr. Der Delbrick. von Dziembowski. Graf Fenkenberg. Gamp, Günther v. Kardorff. v. Körber. Kraß. Spangenberg. Stengel. Bopelius. Freiherr

Breugifder Landtag.

"Allerburchlauchtigster, Großmächtigster Raifer und Ronig!
Allergnöbigter Raifer, König und herr!
Eure Raiferliche und Königliche Majeftat find ber Schöpfer es Breußichen heeres in leiner gegenwärtigen Geitalt. Durch bessen und unserer Bunbesgenofen Deltemmut bebom Gure Lieferfa und Lieferschaft. muth haben Gure Raiferliche und Ronigliche Dajeftat bas Deutsche Reich in nie basewefener Macht und herrlicheit wieder herzeft ut, und geftügt auf bie jest einheitliche Deutsche Armee burch Allerböchftberen Weisheit ben Frieden Bentrogs uchereb langer Inder erhalten. Gerate gegen-wärtig find bie staalichen Beziehungen ber Wilfer Guropas zu einander mannigfach gegennen ber Wilfer Guropas zu einander mannigfach gefpannt, toch bie Gefahr nicht ausgeschlossen ju auch bas Deutsche Reich unerwartet in Krieg verwiedet zu sehen. Darum ist mit bem gangen Lande bas Breußische herricherbaus tief bewegt, baß Eurer Riferlichen und Königlichen Majefiat nach einer so langen glorveichen und gefegneten Regierung ber Schmerz nicht erspart ift, bag bie Bewilligung ber Mittel, welche Allerbodftele etben und bie verbandeten Deurschen Regierungen in einem folden Angenbilde zur vollen Behrbaftisfeit ber Beutschen Armee erforberlich halten, au eine Einschaftung gefnüpft murbe, welche, bem auf wieberbolten Rompromiffen Berubenten herfommen entgegen, von Eurer Kaiferlichen nun Königlichen Majestat für unannehmbar gehalten und in Golge bavon bie Auflösung bes Reichetags für geboten er-

Geruben Eure Raiferliche und Ronigliche Dajeftat ce gnäbig aufzunehmen, wenn wir unfer erftes Wort nach unferen Zusammentritt an Allerhöchsteiselbe mit errebr furchtsvollen Versicherung richten: baß wir, wie allezeit, so pliedischen Beringerung ichgen und von, wie ausgen, je auch in der gegewörtigen Age, gang und frendig zu Eurer Kallerlichen und Königlichen Molestät stehen, wenn wir Allerböchsterfelben ben allerunterthänigsten Dank zurchingen für tie irene Sorge ber un richütterlichen Erhaltung und nothwentigen Fortbildung des Deutschen Sperces, und wein wir endlich Eurer Kallerlichen und Berres, und wein wir endlich Eurer Kallerlichen und Derres, und wein wir entim Garer staueringen am Bouglichen Majeftät bir Juversicht aussprechen: baß bem Breußtichen Bolte fem Opfer zu schwer sein wire, bas Deer bauernt bir ber Wehrhaftigkeit zu erhalten, jobe bem

stöniglichen Wageigt bie Zwerficht aussprecher: baß bem Preuglischen Botte ten Opfer zu schwer sein wire, bas Here den Botte ten Opfer zu schwer sein wire, bas Here den Betreten bei err Wehrhaftigteit zu erhalten, jebe dem Batreta be brihmen Gladt abzumanen."

Aufrit Abahmitt giebt die Erstämm ab, für den Erlah ber Aberstie an den Kaleit verschiebener Vlätzter, daß err Aberstie an den Kaleit verschiebener Vlätzter, daß er gegen den Erlah einer Abreise gestimmt daben, umm stonikatien, daß de Kadericht verschiebener Vlätzter, daß er gegen den Erlah einer Abreise gestimmt dabe fallen gestimmt der Ge

Abgeordnetenbaus.
3. Sigung vom 19. Januar.
12 Uhr 29 Min. Am Minnitertindet Mehrere Kommissare.
ingegangen sind die Kerbandlungen des Vande (i end ahnert end ahnerthe von 1886). sowie der Nachweis über die Aussund Einrangtrung von Beschätern in den Landgestüten 1886187.

21 libr 29 Min. Am Minitertichel Medvere komminare. Eingegangen find die Berkandbingen des Lande if ein dahmeraths von 1886. jowie der Nachweis über die Austunden 188887.

Eriter Gegenstand von Beschälten in den Landsgestieten 188887.

Eriter Gegenstand der Tagesordnung ist die Berathung des don den Abgg. De. Lieder, Siede und Letocha gesiellten Antrags auf Zermehrung der Zahl de mit der Weaufrig der Auftig dies der Auftig dies der Auftig dies der Leiten der Thautichtigung der Fahrtsten der Valles dies der Eriter der Auftig dies der Leiten der Landen der Hauftgeleiten Antrags auf Zermehrung der Auftig dies der Leiten der Eriter der Leiten der Auftig dies der Leiten der Auftig dies der Leiten der Eriten der Leiten Lei

richter:
fiben I baburch
Bral.:
— Ang
auch in
Jawebl eingelade
geflagte
Doft'ich

friegsge au 3 De gehrm er habe

er habe und an soweit gewerbl klein: auch fe fachere flagten babe an habe, fift. De wolle, de ein Sahendet se notet se

wir nun gestande mir: ich — Auf Klein und vi Zeit dan plare d nicht me seinem schlagna demokra demokra die Fra Badets

äberhau Klein sommlu

samminister in state of the sta

ben: Di Raisersi Somme dem Gr Leichenr des Hei denten vingen

geöffnet, (unter "Eeuto noch ein aus der Land al Liftstent fessor V auf min Gron i

ftorben. über bi allgemei 30. Juli

des belinoch in wäter e Gymnaf Geidelbe Staatsp 1872 wo des Inrift. Bor Mann wichtedene tags, a

Bur Bahlbewegung.

Rolonicu und Neifen.

— Der Raifer, welcher sich lebhaft für die Ent-widelung bes beutich pitafritauischen Schutge-bietes interssitzt, dat Altien ber neuen Gesellischaft im Betrage von einer halben Millionen Mat im Betrag übernommen.

übernommen.

— Bu ber auch von uns gestern mitgetheilten neuen Rachricht, die Ermordung Jühlfes betr., sagt die Rat.-21g.: "Daß der Word "im Auftrage des Sultans von Sausstar" erfolgt wäre, scheit uns dem boch aus diesen thatsächlichen Angaben keineswegs hervorzugehen."

Der Frantinrter Sozialistenprozes.

(Drigmalberigt der Polltichen Zeitung.)

Der Frantinrter Sozialistenprozes.

(Drigmalberigt der Polltichen Zeitung.)

Dente wird zum frantigen Begennen 1887.

Dente wird zum der der Angelfagt. B. 3 anner 1887.

Diese bekundet: Er dobe wohl einem Alegen vernommen.

Diese bekundet: Er dobe wohl einem Alegen vernommen.

Diese bekundet: Er dobe wohl einem Alegen vernommen.

Der die Er fei Bestreitunglied geneen und dobe auch verschiedenen Berlammlungen beigevohnt. In den Gerlammlungen eit über die Landagationion, den Freiberger Brozes i. b. w. ge-ptrochen und auch der Belduss gefaßt worden, daß ehr Sozialdementer in icht mehr Barteiorgan iel. In dem Benachderten Bornbeim dabe denfalls ein Bezirt bestanden; diese hie die 1900 d



Fabrifin: 8. B. bie ir ziffern: ats ttellen wir sehr ich gleich= nöchte ich n für den

Bichtigfeit einer der ren allein u können. ke als zu erhältnisse erial vor= n genaue gleichfalls eiprochen eller s Saufes fer Frage 1 des An= Saufes

nissar für . Ussessor . usseich erforber= if 8 Tage ift noch abt aus isherigen für einen

fcmibt Bieber an

eitag, den zu Berlin n Examen de in die wie all= ziehungs= etzten des ministers X. Corps (X. Cor

bie Ente hugge= Lichaft 1 Wark

n neuen fagt die Sultans och aus 1gehen."

r 1887.
nommen.
ngen bei=
geflagter
nuch ver=
mlungen
. w. ge=
"Sozial=
achbarten
habe fich

.— Aut, baß er bestein gestribert: milation. 1 Brozeß Institution. 1 Brozeß Institution. 1 Brozeß Institution. 1 In ber Mitglieb I in ber Lis Kisstelle I in ber Lis Jisstelle I in der rift aber rift aber rrbe und ferendar

ichter: Ben Ihr nicht gesteben wollt, dann werde ich End.

in fallen, die Ihr ichwarz werder: wenn Enre Ramitlen

bertalt: Wie is famen Sie in die Griesbeimer Berlantulung?

—Angell: Jebie is famen Sie in die Griesbeimer Berlantulung?

—Angell: Jacobs dat mich bingeführt. — Praf.: Sie find

and in der Brinzischen Berlanmulung gewesen? — Angell.:

Jamobl: Müllgrübe, die dem ich frühre fauste, dar mich dass

engeladen. — Auf Befregen des Staatsamwalts giebt der Angellate in das eine dem ich werden der Angellate in den der Greibert gestaut im das der im Jachte 1876 durch interflechen Frecheit gestaut im das der im Jachte 1876 durch interflechen Frecheit gestaut im das der im Jachte 1876 durch interflechen Frecheit gestaut im das der Greibert gestaut in der Greibert gestaut gestaut gegeten, gebor auch eine Greibert gestaut der Greibert gestaut gestau

(sortethung in der 2. Ausgabe.)

Unibersitäten und Hackgaben.

Groningen. Der "Sadlichen Zeitung" wird gelchtiesben; Die Beerdhamp des Arol. d. A. R. Anne fand in Kalierswerth, feinem Geburtsorte, statt. Im vergangenen Sommer dutte ber Beriotenen schol eine Erdhälte neben dem Erdhe er Erdhörtene selbt eine Erdhälte neben den Erdhe Erdhörten und Stiedener lieft die Erdhälten. Am Sange welten gundach die beiden Aruber des Heitenschaft der Stiedenten. Am Sange welten gundach bei beiden Aruber der Erdhälten der Stiedenten der Stiedenten Schollen eine Der Erdhälten der Stiedenten der Stiedenten Schollen eine Der Stiedenten der Stieden d

Todesfälle.

In Weimar ist am 18. Abends Wilhelm Genaft gestorben. Alls Schristeller wie als Politiker ist Vilhelm Genaft der die einer Weimaglichen Seinard birer die einer Weimaglichen Seinard binaus allgemein bekannt umd geachtet geweien. Obgleich in Leidig and Angenein bekannt umd geachtet geweien. Obgleich in Leidig Angenein bekannt im der Abenderfeiten Leiter Weimarauer neunen; leine Thätigkeit, sein Leben sind auf das Inalfen der Gehart der

missonitglieb für das Strasgeschduck und für das Geseh jum Soul des geitigen Eigenthums thätig. In der Schülertiftung war er eine bervorragende Versionitschet und da unederbolt in ibrem Berwaltungsrathe den Borits geüdert. Bon seinen schriftellertische Arbeiten eien die Dramen: Bernadru bon Weimar" (1855) und "Korian Gever" (1857) und die Ro-mane "Das dobe hauf" (1862) und Der Köblergaaf" (1884) erwähnt, die sich durch eine kuntlertisch durchgebildere Sprache und Form andzeichnen. Die Lebensburdigtel eines Welens, die Wilde und ansgleichen De Liebensburdigtel eines Kelens, die Mitche und ansgleichen kube seines Gbaratters machten in für Alle die jein itt im Beriddung gesommen, zu einer besonders sympathischen Beridnstefeit.

Aunh, Bissenichaft und Theater.

Aunh, Bissenichaft und Theater.

Wir baben bereits die Behauptung des früheren italienischen Unterrichtsministers Bongbi, dog das de beut ich archäelogische Insternischen merde, als vollig grundlos bezeichnet. Seute gesächt dies auch in ber Nordb. Allg Utz. in welcher sich darun anknufrend noch folgende Bemertungen finden: "Das deutsche zwähliche Influent in Rom wird nicht nur fortbestehen, sondern behrebt sein, seine Wistenmeit dauernd zu erweitern, ind wird est, wie bisder do auch ferner zu seinen Aufgaben rechnen, mit seinen wissenichten Kräften und reichen Untscheiden zu den der Verleich der Verleich der Verleich und kannen und der Verleich und kannen wie der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich und kannen des Intitutes wird des Engelen werd. Auch von den Abstilationen des Justimites Wähnliche Albeitalung. Dustein der Imperiele institute Archoologisc Germanico, Sezione Kousnas", erdalten bleiben, mis nur an Stelle der "Annah" ist ein unter gemeinsamer Witwirtsung der Justimitäts schaftlich von der Verleichen Unterfaller der Justimitäts Archoologisc Germanico, Sezione Kousnas", erdalten bleiben, mis nur an Stelle der "Annah" ist ein unter gemeinsamer Witwirtsung der Justimitäts gefreiter in Kom und Alben von der Zeitrafdireit und ber ausgegebenes "Jahrbuch des Urschädelogischen Justimitäts" getreten.

damet Meinvirkung der Infiliatisseschenes "Jahrbuch des Arschologischen Justitute" getreten.

Aus der Plouint Sachien und three Ungedung Ter übward und Seinen der Alle der Verscheelen, der Verscheelens der Vers

## Mus dem Leferfreife.

(Gur die unter biefer Rubrif ftebenden Meinungsaugerungen ber Ginfender übernimmt die Redaftion feine Berantwortung.)

Ein Nationalliberaler.

Salle surüdgewielen wird.

Gin Rationalliberaler.

Dendel und Industrie.

Die Dortmunder Union-Brauerei zahlt für 1885/6 15% Dividende.

Das Geleh derr. Umvon-Brauerei zahlt für 1885/6 15% Dividende.

Das Geleh derr. Umvon-Brauerei zahlt für 1885/6 15% Dividende.

Ausft-Kiew-Gischen ahn-Krioritäten lautet: 1) Der Kurst-Kiew-Gischadhungefellichaft zu überfassen. eine Obligationen der Gelellichaft wirden Neichsmart zu machen zum Zweck des Anfaufs aller noch im Wertehr besindigen Obligationen der Geschlichen Neichsmart wird eine unbedingte Negerungsgarantie von 4% zugesichet, neich der Gegerungsgarantie von 4% zugesicht, zu der der Gegerungschaftlich zu der Ausgaben der Kraftliche zu der Gegerungschaftlich zu der Gegerungschaft

Machbrud perhoten.

# Hallesches Stadt-Theater.

Donnerstag, den 20. Januar. Beginn 71/2 Ubr. 75. Abonnements-Borftellung. (Blaue Rarten.)

75. Abonnements-Vorticuma.

"Die goldene Spinne".

Schwant in 4 Aften von Frant
Echover Lingenberg, Chef d. Jitma
Theodor Lingenberg, Chef d.

Ort ber Sanblung: Berlin. Beit: Die Gegenwart. Rach dem 2. Afte 10 Minuten Baufe.

Abgeändertes A.bertoire: Freitag: "Der Trom veter von Sölfingen". Sonnabende, Emilia Galotit" (meiß): Sonnaba Pacimitt 3%, Uhr: "Golbene Spinne" (halbe Bretie), Abends 7 Uhr: "Die Baltitre" (v)



nahme der Giroguthaben um 32 786 000 # (1886 5 267 000 # Abnahme) gegenäbersteht, so ermöglichte der bedeutende liederschuß an guridgegaditen Beträgene 28 doch der Bant, sipe Baadvorräthe um 18 369 000 # (1885 um ca. 16 Millionen) zu verstärten umd gleichzeitig 49 698 000 # Reichsdanfunden (1885 43 672 000 #) aus dem Berteyr zu ziehen. Entsprechen der Vermehrung des Baarvorraths und der Verminderung des Vonans dem Berteyr zu ziehen. Entsprechen der Vermehrung ertibste sich die steuerirete Rotenreserve von circa 11½ Millionen Ende der Terminderung des Rotenreserve von die auf 12, Willionen Ende der ersten Januarwoche d. 3. ieht auf 79 593 000 . M. gegen 180 361 000 M und ba 618 000 . M am 15. Januar 1886 bezw. 1885. Bon der Steigerung der Aarvorräthe entsten entsten Leiften 12 760 000 . M and den Metallbestand, der in der zweiten Januarwoche 1886 um 16 032 000 . M zugenommen hatte.

— Reue Kasseler Stadtanleige. Die städtischen Behörden haben beschlössen, der Keiglerung die Genehmigung um Ausgabe von 3½, Millionen 3½, proz. Anleiben im Betroge von circa 9½ Millionen ist bis jeht nicht ersteilt, weil die dabei geplante Aenderung der Kundristung nicht gutgeheißen under Menderung der Kundristung nicht gutgeheißen wird. Die Regterung hat betont, daß es bei der Umwandlung ätterer Anleiben Grundbaß eit, daß in der Art der Schulbritzung ein Kenderung kenderung den Kenderung sich ernert zu genehmigte einen Betrage von circa 9½ nicht gelichte Menderung der Kenderung sich ernertete.

— Der Kr. 31g. wird aus Stuttgart gemebet: Der ürktsiche Ministerath genehmigte einen Betrag nach wieden die Bassenschaft aus Kutten, der gesten der Enderung nicht entrete.

— Der Kr. 31g. wird aus Stuttgart gemebet: Der ürktsiche Ministerath genehmigte einen Betrag, nach wird aus Stuttgart gemebet: Ormandigeselligagit auf Attien, der größe Theil des Stundbarbials ist im Besitz der Büsttembergigen Bezeinsbant und die Commandisigeselligen Besit der Angelegenheit Ichon siet Langer Beit in Konstantinopel.

Chiffsbetlehr.

— Berlin. 19. Januar. Die Bost von dem am 11. Desember v. 3. von Sodney, obgegangenen Reichs-Botkompfer fon abdeurg ist beute frib in Minischen eingetroffen und gelangt für Berlin am 20. Januar früh zur Ausgade.

11a der Januar. Der Bostbamber "Westhaber der Berlin and Sanuar. Der Bostbamber "Westhaber der Berlin der ist, von Aben Vort fommend, beute Vormittag 10 uhr auf der Elbe eingetroffen.

— Aachen, 19. Januar. Die englische Boft von Bon-bon ift ausgebilden. Grund: Ungünftige Witterung. — Londou, 19. Januar. Der Union-Dampfer "Tartar" ift beute auf der Heinreife im Blymouth angefommen.

#### Marttberichte.

Radesura, 19 Januar. Granulaite 24.25—24.59 d., Gruhalisader I. 24.00 d. Gruhalisader II. 23.00—23.20 d., Stonisuffer ext. 95%, 20.10—20.30 d. Stonisuffer von 95%, 20.10—20.30 d. Stonisuffer von 95%, 20.10—10.30 d. Nachprobutte 75° Renb. 15.70—17.00 d. Zenbenz; Sch. 360 d. Sen. Raffinade 25.00 d., Sen. Brokraffinade 25.75—25.00 d. Sen. Raffinade 24.25—24.50 d. Sen. Reisi I. 25.00 d. Zenbenz; Still.

Rartoffelipiritus für 10,000 Is% loco ohne Sas 37,50—87,80 ...

2600. Bem. Raffinade 24. 22—23.00 d. Gem. Neits 1. 23.00 d. Zembens; Still.

Rartoffelfpritus für 10,000 le% loco ohne Saß 37.50—37.80 d.

Beißweigen 160—164 d. glatter englischer Beizen 165—166 d. Seihweigen 169—164 d. glatter englischer Beizen 165—166 d. Seihweigen 169—169 d. Randweizen 142—153 d. Hoggen 132—155 d. Ghevalitergerite 180—190 d. Randweizen 122—155 d. Ghevaliter 190 d. G

Spirtins per 100 Liter a 100% — 10000% ucco opie gus o...
d be,
d

Ort. Beigen, Mais und Mehl träge, Gerfte und Safer fteig.

— (Schlusbericht.) Beigen 46600, Gerfte 4230, Daier 3833)
Drt. Beigen iehr träge und schwierigere vertauffig, angebommen Ladungen fietig: Wehl und Mais träge. Gerfte n. hafer fteig.

Boriennadrichten. Berlin, 19. Januar. Die Borie begann beut in fefter ung nur Ber, werfe waren wieber ichwächer, aber auch viel. Das Geicaft war im Gangen ziemlich angeregt.

Basserstand der Saale bei halle an der Königl. Schiffs-use bei Trotha am 19 Januar Abends am neuen Unter-pt 1.74 am 20. Januar Worgens am neuen Unterhaupt Safferftand ber Saule bei hale an ber Ronigi. Schriftschief bei Arotha am 19 Januar Webends am neuen Unterhaupt 1.74 mer. Januar Worgens am neuen Unterhaupt 1.74 Weier.
Amberthaud ber Unifrut am Brüdeubegel bei Stranffurt am 19. Januar + 1,11 Weier.
Begel + 0.70 Weiter.

## Telegraphijde Depejden.

und 3

Ci an ber

Mblero @onialic Blumen por bem an ber

Gräfin jugegen. bie Rai Orbens,

hohe Fr

gen bes Bergog lauchten

marida Graf vi Hohenlo Katibor mefenen

fragen.

hanfe nach be obichon geichlof

fichern telegra ben Rr

ben Kr gramm "S bisten=2 bei Geli gedachte barer a opferwi gestiftet bes Re

geschü Tagen \* miffi Berath möglich feftes

gliebern ber ber welche beuten? bringt Berhaf fich für Walit Deutsch

aur Th ftellui Demge des fro teine Repu weiter Rräfte Bapit gangen im Ba

Berlin, 20. Januar. (Brivatelegramm ber hallischen Zeilung) Eine Kailerliche Proflamation wird in biefer Boche nicht erscheinen.
Berlin, 19. Januar. Hofpreiher Stöder wird im Berlin nicht cantibiren. Es verlautet, Bennigsen solle im Berliner ersten Buhltreise aufgestellt werben.
Frankrut a. M., 19. Januar. Miguel bat es in einem längeren Schreiten an die Stabtverordneten Frankrute beien anbeimegielts zu entscheben, ob sie parkamenarisches Birten sich mit seinen Pflickten als Oberbürgermeister vereindaren lasse. Eine besinitive Entschebung ist also noch nicht gefahr.

Wirten ich mit teinen Pitichen als Oberourgermeister ver-eindoren lösse, Eine besinitive Entscheidung ist als noch nicht gefaßt. London, 19. Januar. Das beutische Generalconsulat läßt ertlätzen, taß die deutsche Reservolften in Enland nicht die Weisung erhielten, sich zur Einderufung zu melden. Konstantiuopel, 18. Januar. Ein Regierung will in Deutschand große Bestellungen auf Patronen machen.

Berlag ber Aftiengesellichaft "Sallische Beitung" zu Salle. Berantwortlich für Politit u. Femilleton Dr. Richard Samel, für Vokales und Brobinz Dr. Ewald Schulze, beibe zu Halle.

# Hallischer Cages-Ralender. Freitag, den 21. Januar:

Freitag, den 21. Januar:

Sönial. Univerlitäte. Vibitothet. (Friedrichtrage) Geöffnet
18. – 18 dorm. In den Letten purf diemittunden werden Bidder
18. – 18 dorm. In den Letten purf diemittunden werden Bidder
18. der Schaffen und der Schaffen der Schaffen der 18. der
18. Uhr im Söriengehabe g. Berlin 13. – Vaterutärtien. Leis
18. Uhr im Söriengehabe g. Berlin 13. – Vaterutärtien. Leis
18. Uhr im Söriengehabe g. Berlin 13. – Vaterutärtien. Leis
18. der 18. der

Berliner Börse v. 19. Januar.	Dividende   1885 1886   295,7584   286,000   2	Defterr. Cinat8bahu gar. 3 404,00518 bo. bo. 5 1874 gar. 3 387 098 ho. Grodus. Ret uar. 3 385,206	Breug, Centrai-Boben Crebti. nnf. Bianbbr. rgb. a 110 bo. bo. cjb, a 100 31/2, 28.19b3	Sold, Silber und Paptergeld.
Dentide Fonds.	Searinganizzien Str., per der   1972   25.001;   Seimani-Gera (41/9/0) est.   41/2   25.001;   Seimani-Gera Gt./8.   21/3   87.000   Seimani-Gera Gt./8.   21/3   82.990;	Oefterr, Rordweftbahn gar. 5 85.708 bo. (Lit, B.) 5 83,102,8 bo. (Bold-Br.) 5 106.568	8r. Oup. 8. unfob. cab. al.:0 41/2 116 716 be. be. rab. à 110 5 101 60b16 be. rab. à 100 31/2 98.70b1	Dollars   Der St.
Dreife Scick-Antithe Bress, conict Stanto-Marithe Bress, conict Stanto-Marithe 4 106 38 38 58 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	Dentide Gifenbahn · Brisnitats · Obligationen.	Cefferr. 6640b. (2 fr. Struer) 3 317,508 ab. bo Obl. (gar.) 5 104,404 3 3 175,008 ab. bo. Obl. (gar.) 5 105,008 bb. bo. 6610prior. atr. bb. Glb. 1. Sm. 5 102,908 bb. bb. 1. Sm. 5 102,908	Suduftrielle Sefellicaften.	ber St
Day, nob Renmarfilde   4  101,300)	181.	Charlow-Azow gar	Rinsfuh überall 40fo.	Bantdisconts in
Banbich, dentr. Plendb. bo. bo. 50, 99,50 B  Opprengische 4, 99,50 B  Opprengische 4, 99,20 b  Botanniche 4, 101,40 b  Botanniche 4, 102,60 b  Bettyreugische 4, 102,60 b  Do. Renland 4	Rangen-Wanftront   162.00bj6	Jelez-Crel gat. 5 98,56032 Jelez-Boroncich gat. 5 98,756 Rurdf-Afrien gat. 5 102,6003 Rugofo-Midien gat. 5 96,9003 Transfauld, gat. 3 66,600 Barlichan-Wiener IV. V. u.	Universe vs. 1886   Inhaitr Raid, 12, 12, 13, 100 @ Seriis Anglei. Raid, 12, 12, 14, 16, 10, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18	Amflerdam
Rur und Renmartifde 4 164,2661	Berlin-Anhaiter I. u. il. Em. 4 102,50@ Berlin-Dresben (gnt.) . 41/s 103,60018	Sottharbbahn IV. Ber 3 106,40638	Deutide Cont. Gat 12 - 188,998	Umredungs-Conrie:
# # 104.005	Berlin-Gorliger tonv. unb 4 102,696 Berlin-Dambarg i., II. Cm. 4 102,690 ber. 1816 M. B. C. 4 102,600	Baul., Oppothefen. und Creditbant.	Greppiner Berte	1 Al. ofterr. — 2 M. 100 Ai. holland. — 170 M. 1 Dollar — 4 M 25 Bi. 100 Rubel — \$20 M. 180 Arrs. — 80 M. 1 Str. — 29 M.
Branishn, 20Thl.S. Mf. p.   fr.   95.50b; B.   15.50b; B.	bs. Lit D. K. F. Gertin-Etettin II.111,n.Vl.C. Greslan-Greib. Lit. D. bisk. bs. 102,706 102,706	Binfen & 40/4 ab 1/4, ausgenommen Reichsbant (41/40/4.)	Ragbeburger Baubant . 82/8 - 113 75bg	Leipziger Bêrse v. 19 Januar.
** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	mb. 1879 6  abin-Strine, 11, 111, 117, 6m. 1  bo. VI. 6m. 148, R. 1, 122, 59%  bo. VII. 6m. 148, R. 1, 122, 284  Onlin-Strong-winders 1  Registring-dyn-certaint 4  102, 596  Marting-dyn-certaint 4  102, 596	Sertiner Daubetis-Cel.   Sertiner Daubetis-Cel.   Sertiner Daubetis-Cel.   Sertiner Daubetis-Cel.   Sertiner Daubetis-Cel.   Sertine Daubetis-Cel.	Strebedyn, Gr. Berlinar   11   86 5-50	Romigl. Cáchilde Arnie   33   92,856   3
bet sen 73	bette Charles of the	Distroum-Gerkellicheit  1	Bergwerts u. Ontteugeiellschaften anhaiter Gobiemert . 111/4 . 182,75h Godan, Gufftahl . 62/5 . 122 00h Change . 122 00h Chan	nflg. Dentide Crodit-Amffall Drv. 85 90/0 Leipziger Bant ds. 83/50/0 ds. Dist. 1864, ds. 51/50/0 ds. Dist. 1864, ds. 51/50/0 ds. Sick Bant ds. 51/50/0 d. 111/568
Gifenbahn-Stamm. und Stamm.	Mheintide	Sechfliche Bant 6,24 - 139.93b3 Sechfliche Bant	Ragbeburger . Lit R   16   -   823,100	Do. Schuldverichreibungen 5 104,00 m
Baden-Maftridi	be. II. IY. V. u. VI. 6. 4 -		Sachfich Thur, Branutolien 15 - 1164,000	Dib. v. 85 58/50/0 4 129.508
		Dupotheten-Certificate.	be. St. Br. 15 - 158,251	Div. 84/85 130/0 4 200.038 3nderraffinerie Dalle Div. 84/85 160/0 4 103.008
bs. bo. St. B				Anffig. Tepliter Br. Obl. 44 108 30 8
Baing-Mudwigshafen 316 — 95,400. Bartenburg-Mian fa St. 8. 5 — 104,000. Bartenburg-Mian fa St. 8. 5 — 104,000. Bartenburg-Mian fa St. 8. 754 — 15, 100.	Ausländifde Gifenbahn - Brioritäts -Obligationen.	Anhalter Lanbesbant	Wmftrbam 100 Jr.   8 T.   2 <sup>(1)</sup>   168,40b <sub>3</sub>   b <sub>2</sub>   167,30b <sub>3</sub>   1 Hr.   8 T.   2 (90,37c <sub>3</sub> )	Buidtiehrader be. b. 72 5 85,55 16 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Deftr. SiBahn (Mt. 9. St.) Deftr. CiBahn (Mt. 9. St.) Deftr. Cibb. (Mt. 9. St.) Deftr. Cibb. (Mt. 9. St.) Deftreut. Cibbahn	Bihmiiche Aerbhahn	Sethert Brimten I. Rush. 3-1, 106,908 b. II. Rush. 3-1, 106,908 b. rūdy, m. 110 Slep 97,608 Weitinger Brimten Brensh, Bb. nuff. cyb. b ii. 10,408 b. rūdy, b ii. 4 24,508 b. rūdy, b ii. 4 4,234 b. rūdy, b ii. 4 4,008 b. rūdy, b ii	bo. 1 18ft. 5 R. 2 20,22 bg Baris 100 gres. 8 L. 8 80,45 bg bo. 100 gres. 2 R. 3 8,45 bg Betersburg 100 S.R. 3 B. 6 189 46 bg	#.45. St. Dis. 85 150/0 Gadyf.Thyr. Beramf. Berm. #.45. St. Str. Dis. 85 150/0 Servin. Schip. Tharing, Bersf. u. Golardi St. Br. Alet. Dis. 84 80/0
Ruf. Staate-B. (50% gat.) 7,m — 127.500 Ruf. Sudwefts. (50% gat.) 5 — 62.0051 Baalbahu St. d. 37,9053 3 — 94,258	Satthan Derberg (gar.). 5 81 90bg ba halb Beint, ent, 5 102,408	bo. Gentral-Bob. Greb.   103,80b3	Bien Oet. 28. 100 gl. 8 L. 4 161.1001	
Bernada Artist	Web	auer=Schwetichte'iche Buchbruderei	in Salle.	